

- 1 Betrachte die Bilder genau.
- 2 Notiere auf einem extra Blatt in einer Tabelle zunächst alle Zutaten und Küchengeräte, die man für die Zubereitung des Gerichts benötigt.
- 3 Schreibe nun das Rezept für das „Zitronen-Hähnchen mit Rosmarin-Gnocchi“ für ein Kochbuch auf. Beachte dabei die Kriterien einer Vorgangsbeschreibung.

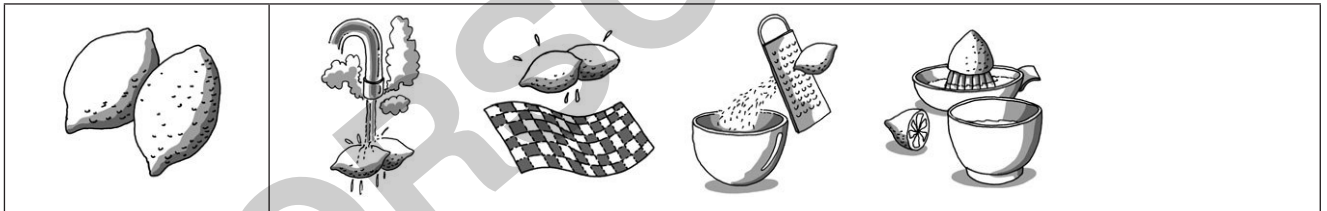
Tipp: Folgende Verben können dir beim Schreiben behilflich sein:

abwaschen – zupfen – zerteilen – abtrocknen – erhitzen –
anbraten – garen – dünsten – abreiben

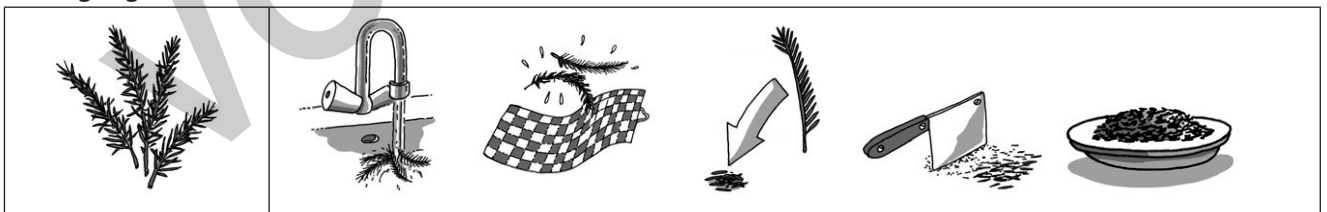
Zitronen-Hähnchen mit Rosmarin-Gnocchi



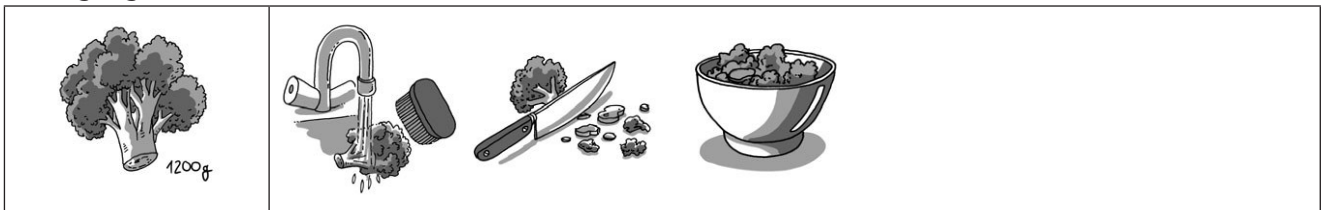
1. Vorgang



2. Vorgang



3. Vorgang



Das Kätzchen auf Dovre (Norwegisches Volksmärchen)

1 Es war einmal ein Mann in Finnmarken, der hatte einen
2 großen weißen Bären gefangen, den wollte er dem
3 König von Dänemark bringen. Nun traf es sich so, dass er
4 gerade am Weihnachtsabend zum Dovrefjeld kam, und
5 da ging er in ein Haus, wo ein Mann namens Halvor
6 wohnte, und den bat er um Nachtquartier für sich und
7 seinen Bären.

8 „Ach, Gott steh mir bei!“, sagte der Mann, „wie sollte
9 ich wohl jemandem Nachtquartier geben können!

10 Am Weihnachtsabend kommen hier immer so viele
11 Trolle, dass ich mit den Meinen ausziehen muss und
12 selber nicht einmal ein Dach über dem Kopf habe.“

13 „Oh, ihr könnt mich deswegen doch beherbergen“,
14 sagte der Mann, „denn mein Bär kann hier hinter dem
15 Ofen liegen, und ich lege mich in den Bettverschlag.“

16 Halvor hatte nichts dagegen, zog aber selbst mit seinen Leuten aus, nachdem er zuvor gehörig für die
17 Trolle hatte auf-tischen lassen: Die Tische waren besetzt mit Reisbrei, Stockfisch, Wurst und was sonst zu
18 einem herrlichen Gastschmaus gehört.

19 Bald darauf kamen die Trolle; einige waren groß, andere klein, einige hatten lange Schwänze, andere
20 waren ohne Schwanz, und einige hatten ungeheuer lange Nasen, und alle aßen und tranken und waren
21 guter Dinge. Da erblickte einer von den jungen Trollen den Bären, der hinter dem Ofen lag, steckte ein
22 Stückchen Wurst an die Gabel und hielt es dem Bären vor die Nase. „Kätzchen, magst du auch Wurst?“,
23 sagte er. Da fuhr der Bär auf, fing fürchterlich an zu brummen und jagte sie alle, Groß und Klein, aus
24 dem Hause.

25 Im Jahr darauf war Halvor eines Nachmittags so gegen Weihnachten im Walde und schlug Holz für das
26 Fest; denn er erwartete wieder die Trolle. Da hörte er es plötzlich im Wald rufen: „Halvor! Halvor!“ –
27 „Ja!“, sagte Halvor. „Hast du noch die große Katze?“, rief es. „Ja“, sagte Halvor, „jetzt hat sie sieben
28 Junge bekommen, und die sind noch viel größer und böser als sie.“ – „Dann kommen wir niemals
29 wieder zu dir!“, rief der Troll im Walde. Und von der Zeit an haben die Trolle nie wieder den Weih-
30 nachtsbrei bei Halvor auf Dovre gegessen.



- 1 Lies die Informationen, die ein Zeitungsreporter zu seinem Zeitungsbericht angefertigt hat.

Ich bin so aufgeregt. Irgendein Verrückter fordert eine Million Euro, ansonsten will er das Einkaufszentrum in die Luft sprengen.

So etwas habe ich noch nie erlebt! So viele Polizisten im Einkaufszentrum! Ich bin schon etwas nervös.

- ✗ 17. August 2013: Bombenalarm in Frankfurt am Main im Hessencenter
- ✗ anonyme Bombenbedrohung in einem Einkaufszentrum
- ✗ 10 000 Frankfurter wurden aufgerufen, sofort ihre Wohnungen zu verlassen.
- ✗ Spezialeinsatz für das Sprengstoffspürschwein Billy
- ✗ Täter wurde von Billy gefunden.
- ✗ Hintergrund der Tat: große Geldsorgen eines Familienvaters

- 2 Lies den Zeitungsbericht.

Bombendrohung eines verzweifelten Familienvaters

Einsatz: 1 000 Polizeibeamte in Alarmbereitschaft

Hessencenter, Frankfurt am Main. Gestern, am 19. August 2013, kommt es zu einem Spezialeinsatz des Frankfurter Sprengstoffspürschweins Billy. Gestern kommt es am späten Vormittag zu einem anonymen Anruf bei der Berliner Polizei. Über 10 000 Frankfurter werden dazu aufgefordert, sofort ihre Wohnungen zu verlassen. Das gesamte Einkaufszentrum wird sofort vorsorglich evakuiert. Dann kam noch Billys großer Auftritt. Dann gab Billy Entwarnung: Der speziell ausgebildete Sprengstoffspürhund kann keine Bombe finden. „Trotzdem haben wir das Gebiet weiträu-

mig abgesichert. Das ist kein Spaß!“, betont der Pressesprecher der Frankfurter Polizei. Plötzlich verfolgt Billy einen interessierten Beobachter des Polizeieinsatzes. Beamte finden in der Tasche des Mannes tatsächlich Sprengstoff. Zum Glück endet der Einsatz ohne Verletzte. Der Täter ist ein hoch verschuldeter Familienvater, der mit dem geforderten Lösegeld von zwei Millionen Euro vor allem sein Haus abbezahlen wollte. Billy erhält zur Belohnung eine Pizza. Billy ist zurzeit das einzige Sprengstoffspürschwein in Hessen, das die Polizei mit seiner Nase erfolgreich unterstützt.